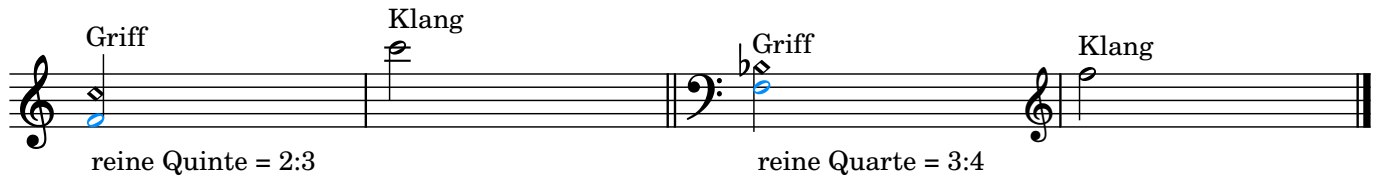


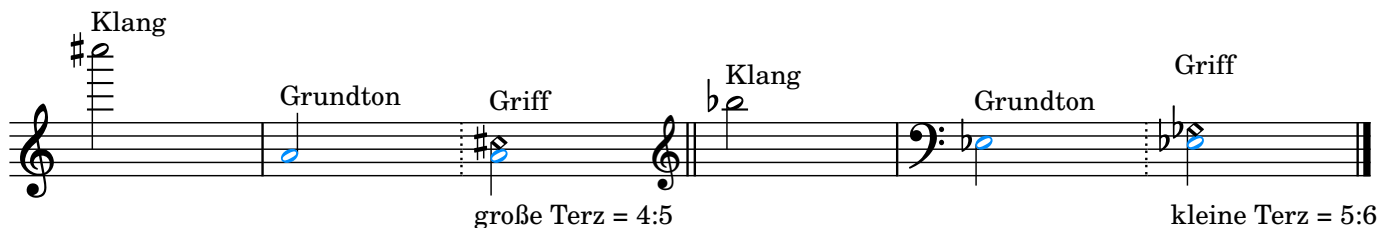
# Flageolettriffe – was klingt?

1. Das gegriffene Intervall auf der Teiltonreihe finden.
2. Den höheren Ton in diesem Intervall (auf dem Blatt *Die Teiltonreihe über Kontra-C*) nehmen.
3. Das Intervall zwischen diesem Ton und dem Grundton (dem Teilton Nr. 1 der *Teiltonreihe über Kontra-C*) ermitteln.
4. Das so ermittelte Intervall über dem normal gegriffenen Ton (normalen Notenkopf) im in der Aufgabe notierten Flageolettriff errechnen.
5. Der so gewonnene Ton ist der klingende Ton beim angegebenen Flageolettriff.



# Flageoletttöne – welcher Griff?

1. Den angegebenen Grundton direkt als den normal gegriffenen Ton das Flageolettriffs übertragen.
2. Das Intervall zwischen diesem Ton und dem angegebenen Klang finden.
3. Den Ton auf der Teiltonreihe finden, der genau dieses Intervall über dem 1. Teilton ist.
4. Das Intervall zwischen dem Ton in Schritt 2 und dem auf der Teiltonreihe direkt darunterliegenden Ton finden (wenn es der 6. Ton ist, das Intervall vom 5. zum 6.; wenn es der 3. ist, das zwischen 2 & 3 usw.)
5. Das so ermittelte Intervall über dem normal gegriffenen Ton (dem normalen Notenkopf) mit Rautenkopf eintragen. Somit ist der Flageolettriff vollständig.



Der Grundton des Flageoletts ist immer blau markiert